

## **NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung **des Werkausschusses** der Stadt Remagen vom 22.01.2019

---

Tagungsort: Foyer der Rheinhalle, Remagen, An der Alten Rheinbrücke

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 17.18 Uhr

### **Anwesend:**

#### **Vorsitzender**

Bürgermeister Björn Ingendahl

#### **Beigeordnete/r**

Rainer Doemen

Rolf Plewa

Joachim Titz

#### **Ausschussmitglieder**

Jürgen Blüher

Peter Braun

Jörg Dargel

Günther Ellersiek

Bettina Fellmer

Werner Jung

Heribert Langen

Hans Metternich

Hans-Dieter Plath

Michael Uhrmacher

Günter Unkelbach

Olaf Wulf

#### **Verwaltung**

Matthias Geusen

Adalbert Krämer

#### **Schriftführer/in**

Lothar Welsch

### **Entschuldigt fehlen:**

#### **Ausschussmitglieder**

Prof. Dr. Frank Bliss

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Der Vorsitzende stellte den neuen Büroleiter Herrn Geusen vor.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Vorlage der Niederschrift der 14. öffentlichen Sitzung vom 5. November 2018
  
- 2 Vergabe von Aufträgen
  - 2.1 Ing.-Vertrag Schmutz- und Niederschlagswasserkanal und Wasserleitung Kirchstraße, Remagen
  
  - 2.2 Ing.-Vertrag Mischwasserkanal Oberwinter, Rheinhöhenweg und Schmutzwasserkanal Rolandseck, Am Kasselbach
  
  - 2.3 Ing.-Vertrag Inlinesanierung Oberwinter, Rheinhöhenweg und Oedingen, Brückenweg
  
  - 2.4 Zulaufschieber Pumpwerk Kripp
  
  - 2.5 Erneuerung Wasserleitung Sachsenstraße, Remagen
  
  - 2.6 Erneuerung Mischwasserkanal Seelenstraße, Remagen
  
- 3 Mitteilungen und Anfragen

15. ÖFFENTLICHE SITZUNG

---

**Zu Punkt 1 – Vorlage der Niederschrift der 14. öffentlichen Sitzung vom 5. November 2018 –**

---

Protokoll:

Die Niederschrift wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

**Zu Punkt 2 – Vergabe von Aufträgen –**

---

**Zu Punkt 2.1 – Ing.-Vertrag Schmutz- und Niederschlagswasserkanal und Wasserleitung Kirchstraße, Remagen –**

---

Protokoll:

Herr Blüher fragt nach den Kosten für die Ing. Leistungen.  
Die Betriebsführerin beziffert die Kosten für Abwasser ca. 36.521 € und für Wasser auf ca. 14.300 €.

Beschluss:

Der Werkausschuss beschloss bei einer Enthaltung, den Ing.-Vertrag für die Leistungsphasen 1,3,5-9 inkl. Objektbetreuung für die Sanierung/Erneuerung des Schmutz- und Niederschlagswasserkanals und Hausanschlüsse sowie für die Leistungsphasen 1,3,5-9 inkl. Objektbetreuung zur Erneuerung der Wasserleitung einschl. Hausanschlüsse Kirchstraße, Remagen, mit dem Ing. Büro Monreal, Hönningen, abzuschließen.

einstimmig beschlossen  
Enthaltung 1

**Zu Punkt 2.2 – Ing.-Vertrag Mischwasserkanal Oberwinter, Rheinhöhenweg und Schmutzwasserkanal Rolandseck, Am Kasselbach –**

---

Beschluss:

Der Werkausschuss beschloss einstimmig, den Ing.-Vertrag für die Leistungsphasen 1,3,5-9 inkl. Objektbetreuung für die Erneuerung des Mischwasserkanals Rheinhöhenweg, Oberwinter, und des Schmutzwasserkanals Am Kasselbach, Rolandseck, mit dem Ing. Büro Porz, Bad Bodendorf, abzuschließen.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 2.3 – Ing.-Vertrag Inlinesanierung Oberwinter, Rheinhöhenweg und Oedingen, Brückenweg –**

---

Beschluss:

Der Werkausschuss beschloss einstimmig, den Ing.-Vertrag für die Leistungsphasen 1,3,5-9 inkl. Objektbetreuung für die Inlinersanierung Rheinhöhenweg, Oberwinter, und Brückenweg, Oedingen, mit dem Ing. Büro H2R, Bad Breisig, abzuschließen.

einstimmig beschlossen

#### **Zu Punkt 2.4 – Zulaufschieber Pumpwerk Kripp –**

---

##### Beschluss:

Der Werkausschuss beschloss einstimmig, den Auftrag für den Einbau eines Zulaufschiebers im Pumpwerk Kripp, von Brutto 10.424,40 €, der Firma Kessel, Remagen, zu erteilen.

einstimmig beschlossen

#### **Zu Punkt 2.5 – Erneuerung Wasserleitung Sachsenstraße, Remagen –**

---

##### Beschluss:

Der Werkausschuss beschloss einstimmig, den Auftrag für die Tiefbauarbeiten zur Erneuerung der Wasserversorgungsleitung Sachsenstraße, Remagen, in Höhe von 116.544,76 € netto = 138.688,27 € brutto, der mindestfordernden Firma Elenz, Hönningen, zu erteilen.

Weiterhin beschloss der Werkausschuss einstimmig, den Auftrag für die Rohrverlegearbeiten zur Erneuerung der Wasserversorgungsleitung in Höhe von 15.615,06 € netto = 18.581,91 € brutto, der mindestfordernden Firma Rohrbau Hermann, Koblenz, zu erteilen.

einstimmig beschlossen

#### **Zu Punkt 2.6 – Erneuerung Mischwasserkanal Seelenstraße, Remagen –**

---

##### Beschluss:

Der Werkausschuss beschloss einstimmig, den Auftrag für die Erneuerung des Mischwasserkanals in der Seelenstraße, Remagen, in Höhe von 169.498,80 € brutto, der mindestfordernden Firma Scheiff, Euskirchen, zu erteilen.

einstimmig beschlossen

#### **Zu Punkt 3 – Mitteilungen und Anfragen –**

---

##### Protokoll:

Die Überprüfung der Einleitstelle in den Rhein im Bereich Ecke Quellenstraße/Rheinallee in Kripp hat ergeben, dass ein Hausanschluss im Trennsystem (Quellenstraße 1) falsch angeschlossen war. Der Eigentümer wurde aufgefordert die Anschlüsse richtig herzustellen. Dies ist inzwischen erfolgt.

Herr Braun fragt nach dem Hintergrund bezüglich Pressebericht Aktivierung alte Brunnenanlage Im Sand.

Die Betriebsführerin erläutert, dass aufgrund des Sommers 2018 es im Versorgungsgebiet der Stadt zu Engpässen der Wasserlieferung aus Bonn gekommen ist. Um dies zukünftig zu verbessern, gibt es mehrere Möglichkeiten, z.B. Erhöhung der Durchflussmenge durch eine Vertragsänderung mit den Stadtwerken Bonn. Ob dies aus technischer Sicht möglich ist, wird durch die Stadtwerke Bonn bis Anfang Februar bekanntgegeben.

Eine weitere Möglichkeit ist, Wasser von der Stadt Bad Neuenahr/Ahrweiler und Grafschaft über den Hochbehälter Birresdorf zum Hochbehälter Oedingen zu beziehen, zur Versorgung von Oedingen und Unkelbach.

Die dritte Möglichkeit ist, über einen Antrag bei der SGDN die alte Gewinnungsanlage Im Sand für geringe Mengen wieder in Betrieb zu nehmen, zur Einspeisung ins Netz.

Es könnte auch ein Wasserbezug von den Stadtwerken Sinzig bis nach Kripp in Betracht gezogen werden.

Die am schnellste herzustellende Lösung ist die Erhöhung der Durchflussmenge seitens der Stadtwerke Bonn.

In einer der nächsten Sitzungen werden die Alternativen mit den Ergebnissen im Ausschuss vorgestellt.

Herr Metternich fragt, wieso die Betriebsführerin an diesem Termin mit teilgenommen hat.

Die Betriebsführerin erläutert, dass es im Vorfeld hier schon Anfragen bei der SGDN gegeben hat, bezüglich einer Inbetriebnahme der alten Wassergewinnungsanlage.

Herr Plath stellt folgende Fragen zur Niederschlagswasserbeseitigung:

- 1) Kann der Eigenbetrieb auf die Gebühr des Wiederkehrenden Beitrages verzichten?
- 2) Es gibt Eigentümer die keinen Wiederkehrenden Beitrag zahlen müssen.

Die Betriebsführerin erläutert den Wiederkehrenden Beitrag. Der Eigenbetrieb kann auf die Gebühr des Wiederkehrenden Beitrages entsprechend der Satzung nicht verzichten. Gemäß Entgeltsatzung § 8 entsteht der Beitragsanspruch sobald die Einrichtung in Anspruch genommen werden kann. Dies entsteht mit der Herstellung des Grundstücksanschlusses bei Ersterschließung der Straße.

Alle Grundstücke, die an das öffentliche Kanalnetz angeschlossen sind, zahlen auch Beitrag für Niederschlagswasser.

Herr Uhrmacher fragt nach, welche Probleme es bei dem Brand am 20.01.19 in Unkelbach gegeben hat.

Der Vorsitzende erläuterte die Situation. Die Feuerlöschschläuche wurden an einen Hydranten angeschlossen. Ein Anschluss an weitere Hydranten war nicht möglich, da der Wasserdruck im Netz dann nicht mehr ausreichte.

Eine Wasserentnahme aus dem Unkelbach war aus Frostgründen nicht möglich. Hier mussten nun Feuerwehrtankwagen aus Bad Neuenahr/Ahrweiler und Sinzig angefordert werden, um genügend Wasser bereitzustellen.

Die Situation in Unkelbach stellt sich etwas schwierig dar. Das gesamte Wasserleitungsnetz ist in DN 100. Das zur Verfügung stehende Wasser aus dem Hochbehälter kann nicht schneller verteilt werden. Ob es hier die Möglichkeit zur Verbesserung gibt, wird seitens der Betriebsführerin geprüft und im Ausschuss vorgestellt.

Weitere Mitteilungen und Anfragen lagen nicht vor.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um Uhr.

Remagen, den 31.01.2019

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Björn Ingendahl  
Bürgermeister

Lothar Welsch